

Pfarrblatt

der Pfarre Paudorf-Göttweig

März 2016 | 48. Jahrgang



KBW: Im Juli nach Mähren

Unser Bildungswerk plant auch heuer eine viertägige Bildungsfahrt: von 26. bis 29. Juli nach Mähren.

- ▶ 1. Tag: Paudorf – Jihlava/Iglau (Ignatiuskirche) – Zdar nad Sazavou/Saar – Burg Pernstein – Zisterzienserinnenabtei Tisnov/Tischnowitz – Brno/Brünn
- ▶ 2. Tag: Brünn: Stadtführung mit Burg Spilberg – Kirche Maria Himmelfahrt (Altbrünner Gnadenbild, Kloster von Gregor Mendel)
- ▶ 3. Tag: Brünn – Krtiny/Kiritein (Kirche) – Blansko (Katharinahöhle) – Olomouc/Olmütz (Stadtführung)
- ▶ 4. Tag: Olmütz – Kromeric/Kremsier (Schloss, Besichtigung Johanneskirche) – Velehrad/Wellehrad (Basilika) – Lednice (Schloss- und/oder Gartenbesichtigung) – Mikulov/Nikolsburg (Abendessen) – Paudorf

Näheres erfahren Sie im nächsten Pfarrblatt.



Auferstehungstag 27. März

Heuer fällt der Ostersonntag wieder einmal auf den 27. März. Diesen Tag hielt man Jahrhunderte hindurch für den historischen Auferstehungstag Jesu. Als 1065 Ostern ebenfalls auf den 27. März fiel und einige Jahre vorher eine außergewöhnliche Himmels-

erscheinung (eine Supernova am helllichten Tag) zu beobachten war, dachten viele an einen nahen Weltuntergang. Abertausende machten sich im Herbst 1064 von Mitteleuropa aus auf den Weg nach Jerusalem, auch Altmann, unser Pfarrgründer und Kirchenpatron.

4. Göttweiger Nacht-Kreuzweg

Passionsweg auf dem Göttweiger Berg,
am Sonntag, dem 6. März 2016, um 17 Uhr

Ort der Andacht: entlang der Marterl auf dem Göttweiger Berg, nach der scharfen Kurve



Eine gnadenreiche Karwoche, gesegnetes Osterfest 2016 und eine glückliche Zukunft wünschen Ihnen

Fini Heninger
PGR-Obfrau

P. Udo Fischer
Pfarrer

Franz Schrefl
PKR-Obmann

Beginn der Fastenzeit

Am Aschermittwoch wurden wieder die alten Palmbuschen verbrannt. Beim Gottesdienst verhüllten Firmlinge die Statuen. Adi Noderer und Andrea Kieninger teilten gemeinsam mit Pater Udo das Aschenkreuz aus.



Fest des Hl. Blasius

Kinder spielten die Blasius-Legende. Siehe Seite 3



Vor 1.700 Jahren starb Bischof Blasius als Märtyrer

Tausende Menschen feierten am 3. Februar in Dubrovnik den 1.700. Todestag des Hl. Blasius. Der armenische Märtyrer wird in der kroatischen Hafenstadt seit dem Jahr 972 hochverehrt.

Im Mittelalter soll er Dubrovnik vor einer Einnahme durch die Venezianer bewahrt haben, 1991-1996 vor der Besetzung durch serbisch-montenegrinische Streitkräfte.

Den Festgottesdienst zelebrierte Kardinal Vinko Puljic, Erzbischof von

Sarajewo, mit dem Apostolischen Nuntius und 25 Bischöfen aus Kroatien, Albanien, Slowenien, Serbien, Italien, Österreich, Norwegen und den USA. Erzbischof Blase Joseph Cupich von Chicago, Nachfahre kroatischer Einwanderer, ehrte mit der Teilnahme auch seinen eigenen Namenspatron. An der Spitze der Politiker stand Kroatiens Präsidentin Kolinda Grabar-Kitarovic.

Unsere 12 Pilger

Aus Österreich kamen Bischof Egon Kapellari sowie zwei Gruppen: 35

Personen des Kroatischen Kulturvereins (Burgenland) und unsere zwölf Pilger. Insgesamt pilgerten 149 Delegationen mit ihren Fahnen nach Dubrovnik.

Arzt und Märtyrer

Blasius war armenischer Arzt, dann Bischof in Sebaste, heute Sivas (Türkei) und starb 316 unter Kaiser Licinius als Märtyrer. Er wird weltweit verehrt, besonders jedoch in Dubrovnik mit einer jährlichen Festwoche.

1915 lebten in Sivas 45.000 Einwohner, fast zur Gänze Christen, ein Drittel da-

von Armenier. Heute zählt Sivas 350.000 Einwohner, Christen gibt es dort praktisch keine mehr.

Admont, Göttweig und Völs

In Österreich finden sich mehrere alte Kultstätten. Der Salzburger Erzbischof Gebhard weihte 1074 die Mönchskirche des Stiftes Admont dem Hl. Blasius, der Passauer Bischof Altmann weihte ihm 1083 die Nonnenkirche des Stiftes Göttweig (St. Blasien in Klein-Wien). Die Blasius-Kirche von Völs in Tirol wird 1286 erstmals urkundlich erwähnt.



Unsere 12 Pilger – v.l. hinten: Fini Heninger, Martine Riegler (aus Wienerherberg), P. Benjamin und Josef Schöllner; vorne: P. Udo, Georg Härtinger, Anna Eckel, Beate Härtinger, Elke Schöllner, Hans Riegler und Anna Bauer (aus Wienerherberg) sowie Anneliese Osterhaus.



Der Bischof von Dubrovnik mit der Kopfreliquie des Stadtpatrons bei der Festprozession.



In der Nacht beleuchtet: die Kirche des Heiligen Blasius in Dubrovnik.



Der neu renovierte Hochaltar mit der vergoldeten Statue des Heiligen Blasius.



Kardinal Vinko Puljic beim Taubenritual am Vorabend des Festes.



Rechts im Bild: Einige Mitglieder der traditionsreichen Blasius-Bruderschaft. Diese organisiert die jährlichen Festivitäten in Dubrovnik.





Tausende warteten auf die Erteilung des Blasius-Segens in der Blasius-Kirche.



Was wie eine Dubrovniker Osterkerze aussah, entpuppte sich als eine Bier-Dreiliterssäule.



Sankt Blasius Patroziniumsfest

St. Blasius Patroziniumsfest wurde auch heuer mit Festmesse, Blasius-Segen und Blasius-Brot gefeiert. Dreizehn Kinder spielten die Blasius-Legende:

- ▶ Bischof Blasius: Isabelle Obenaus-Zimmel
- ▶ Statthalter Agricolaus: Sophie Hartl
- ▶ 1. Soldat: Philipp Rennhofer
- ▶ 2. Soldat: David Aigner
- ▶ Vater: Bernhard Samek
- ▶ Mutter: Laura Skorsch
- ▶ Kind: Viki Hartl
- ▶ Wolf: Elena Zaiß
- ▶ Bär: Jasmin Zimmermann
- ▶ Arme Witwe: Lilly Obermüller
- ▶ Schwester: Martina Dub
- ▶ Freund: Elias Labres
- ▶ Jäger: Hannah Eisenbock



- 1.3. DI Steinaweg: 18.30 (!) hl. Messe f.+Maria Zaiß **Hauskommunion**
- 2.3. MI Höbenbach: 18.30 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang. **Hauskommunion**
- 3.3. DO Krustetten: 18.30 hl. Messe f.+Leopold Steiner **Hauskommunion**
**Hellerhof: 19.00 KBW-Vortrag: Oberstleutnant Georg Härtinger MSD:
 „Migration - ein sicherheitspolitischer Überblick“**
- 4.3. FR Göttweig: 19.00 Monatswallfahrt **Hauskommunion**
 Kienzl-Museum: 19.00 Uhr, Kabarett, Marion Petric alias Fisch Grete, „Kammerl des Schreckens“
- 5.3. Sa 18.00 Rosenkranz, 18.30 hl. Messe f. d. Pfarrg.
- 6.3. SO Vierter Fastensonntag**
9.00 hl. Messe f.+Theresia u. Karl Schweighofer u. S. Karl; f.+G. Josef Ruhm, f.+G.u.V. Josef Srsa; f.+G.u.V. Franz Rennhofer u. Ang.; f.+Gertrude Pölgutter, zu E. Mariens d. Immerw. Hilfe
10.30 St. Blasien: hl. Messe f.+Elt. Rudolf u. Josefa Schwarzhappel u. Ang.; f.+Helene Jantzen; f.+Ernest Binder; f.+Franz Sterkl; f.+Maria Zaiß
17.00 4. Nacht-Kreuzweg auf dem Göttweiger Berg (7 Schmerzen Mariens)
- 7.3. MO Meidling: 18.30 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
- 8.3. DI **M&M 18.30 hl. Messe in der Pfarrkirche Stiefen** (Abfahrt vom Hellerhof: 17.30 Uhr)
- 9.3. MI Höbenbach: 18.30 hl. Messenf.+G. Josef Ruhm; BIBELRUNDE
- 10.3. DO Krustetten: 18.30 hl. Messe f.+G. Anshi Lackinger
- 11.3. FR Eggendorf: 18.30 hl. Messe zu Ehren der Muttergottes
- 12.3. SA 18.00 Vesper, 18.30 hl. Messe f.+Elt. u. Großelt. Mahrl
- 13.3. SO Fünfter Fastensonntag – Fastensuppen-Sonntag**
9.00 hl. Messe f.+Elt. Franz u. Maria Fahrnecker; f.+Franziska u. Franz Öllerer, To. Franziska Öllerer u. Ernestine u. Anton Kieninger; f.+Leopoldine Jelinek; f.+Elt. Josef u. Emma Grötzner und ihre 4 Söhne; f.+G.u.V. Leopold Pammer u. Ang.; f.+M. Elfriede Lintner; **anschließend: Fastensuppen-Essen** (Der Erlös kommt P. Georg Sporschills Projekten für Straßenkinder in Rumänien und Moldawien zugute)
14.00 St. Blasien: Kreuzwegandacht
14.00 Hellerhof: KBW: „Grenzgang Eggendorf“
- 14.3. MO Meidling: 18.30 hl. Messe f.+Erna Schiefer; BIBELRUNDE
- 15.3. DI St. Blasien: 8.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
- 16.3. MI Höbenbach: 18.30 hl. Messe f. d. Pfarrg.
- 17.3. DO Krustetten: 18.30 hl. Messe f.+Ang. d. Fam. Dettenwaiz u. Gruber; BIBELRUNDE
- 18.3. FR **Krustetten: 16.00 Abmarsch zur Kreuzwegandacht bei der Wetterkreuzkirche**
 W. Kienzl-Museum: 19.00 Uhr, Konzert, Chor Euphorico
- 19.3. SA **Hellerhof (Werkstätte): Osterbazar der Lebenshilfe**
 18.00 Vesper, 18.30 hl. Messe f.+Elt. Georg u. Emilie Braun 14.00 MINI-Stunde
- 20.3. SO Palmsonntag** Palmbuschen vorbestellen bei Frau Herta Hochgötz (T 0650/4258131)
9.00 Palmweihe, Prozession und hl. Messe f.+Elt. Maria u. Josef Eder u. Br. Josef; f.+Kathrin Schneeweiß u. Großväter; f.+Elt. Heinrich u. Josefa Erber; f.+G. August Hochgötz, S. Gerhard u. Elt.; f.+G.u.V. Alois Wurst u. Elt. Barbara u. Franz Waringer; f.+Christa Hofer
Anschließend: Pfarrcafe und Dritte Welt-Markt
15.00 Kreuzwegandacht bei der Wetterkreuzkirche
21. - 23.3. Keine Abendmessen
- 24.3. DO Gründonnerstag**
 8.00 St. Blasien: Morgenlob 14.00 MINI-Stunde
 18.00 - 19.15 Beicht- und Aussprachemöglichkeit
19.30 Abendmahlsfeier mit Fußwaschung; hl. Messe f. d. Pfarrg. (Orgel/Gitarristinnen)
- 25.3. FR Karfreitag** (Strengster Fasttag des Kirchenjahres)
 8.00 St. Blasien: Morgenlob 14.00 MINI-Stunde
15.00 (Todesstunde Jesu) Letzte Kreuzwegandacht – bei Schönwetter im Garten
 18.00-19.15 Beicht- und Aussprachemöglichkeit
19.30 Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus (Gitarristinnen)
- 26.3. SA Karsamstag**
 8.00 - 11.00 Beicht- und Aussprachemöglichkeit 14.00 MINI-Stunde
8.00 Heiliges Grab (alte Kapelle St. Johannes d. T.): Anbetung des Allerheiligsten
 8.00 - 8.30 Meidling 8.30 - 9.00 Hörfarth 9.00 - 9.30 Krustetten
 9.30 - 10.00 Klein-Wien und Steinaweg 10.00 - 10.30 Eggendorf 10.30 - 11.00 Höbenbach
 11.00 - 11.30 Paudorf 11.30 Rosenkranz
19.30 Auferstehungsfeier: Feuerweihe im Hof, Osterlob, Wortgottesdienst, Erneuerung der Taufgelübde, Eucharistie f. f.+G.u.V. Josef Srsa; f.+Herbert Deuschl; f.+Hilda Krenn; f.+Maria Pflug;
Prozession zum Friedhof, anschließend Agape (Wir teilen das Mitgebrachte!)

-----**Beginn der Sommerzeit**-----**27.3. SO Ostersonntag –Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus**

9.00 Kinder- und Familienmesse mit Speisenweihe f.+Schwester Maria u. Schwager Erhard Grimmel; f.+Rosina u. Walter Berger u. Josef u. Anna Schöller; f.+Elt. Franz u. Barbara Waringer; f.+Anton u. Pauline Heigl u. Leopold Tretthann; f.+Schwägerin Regina u. Neffe Josef Melzer; f.+G.u.V. Karl Brugger; **anschließend: Osterei-Suche im Garten**

28.3. MO Ostermontag

9.00 hl. Messe f.+G.u.V., Franz Rennhofer u. Ang.; z. Ehren Mariens d. Immerw. Hilfe; f.+To. Claudia Hofstätter; f.+Erna Schiefer; f.+Gertrude Pölzgutter

29.3. DI Steinaweg: 19.30 (!) hl. Messe; BIBELRUNDE

30.3. MI Höbenbach: 19.30 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.

31.3. DO **M&M 18.30 hl. Messe in der Göttweigerhof-Kapelle in Stein**

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

- ▶ Marlene Fischer (Höbenbach)
- ▶ Valentina Eckenbauer (Krustetten)

Auf dem Friedhof Klein-Wien wurde bestattet:

- ▶ Anna Posch (83. Lj.; Paudorf)

In St. Altmann wurde eine Seelenmesse mit Verabschiedung gefeiert für:

- ▶ Horst Kokalj (75.Lj.; Paudorf)



Blasius-Verehrer

Der spanische Opernsänger Plácido Domingo hat kürzlich seinen 75. Geburtstag gefeiert. Er schwört auf den Heiligen Blasius. Vor jedem Auftritt betet er, „zur heiligen Cäcilia, der Schutzpatronin der Musik, und zu Sankt Blasius, dem Schutzheiligen des Halses“.



Palmbuschen vorbestellen bei Herta Hochgötz
T 0650/4258131

Pfarrblatt der Pfarre Paudorf-Göttweig

Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre. Medieninhaber und Herausgeber: röm. kath. Pfarramt Paudorf-Göttweig, 3508 Paudorf, Hellerhofweg 7. Verantw. Red.: P. Dr. Udo Fischer. Fotos: P. Udo, Fini Heninger und Gebhard Sommerauer sowie zVg Totenbilder. Layout: Astrid Hofmann. Hersteller: Druckerei Wolfgang Puhl, 3100 St. Pölten, Kelsengasse 5. Pfarrhof Hellerhof: T 02736/7340; E-Mail: pfarre-paudorf@gmx.at; Homepage: www.pfarre-paudorf.com



KINDER-MUND

Der 12-jährige Jesus hat mit Maria und Josef eine Wallfahrt nach Jerusalem unternommen. Doch was ist eine Wallfahrt? Zweitklasslerin: „Wenn wir in den Wald fahren und dort spazieren gehen.“

Im Fasching singen Kinder das Lied „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“. Siebenjähriger: „Meine Oma hatte auch einen Hühnerstall. Meine Oma ist schon gestorben, aber der Hühnerstall lebt noch.“



St. Blasius dankt allen, die beim Begräbnis von **Anna Posch aus Paudorf** Kranzspenden für die Kirche St. Blasien gegeben haben.

„Missionare der Barmherzigkeit“

Papst Franziskus hat 1.142 „Missionare der Barmherzigkeit“ ausgesandt. Sie kommen aus über 60 Ländern der Welt. Am Vorabend des Aschermittwochs hat er viele von ihnen in Audienz empfangen. Unter ihnen waren der Göttweiger P. Leonhard Obex, Pfarrer von Rabenstein und Grünau, sowie der Altenburger Prior Michael Hüttl, Pfar-

rer von Maria Dreieichen. Die „Missionare der Barmherzigkeit“ können von Sünden lossprechen, von denen normalerweise nur der Heilige Stuhl freisprechen kann. Dazu gehören etwa Hostien-schändung, Attentat auf den Papst, unerlaubte Bischofsweihe, Bruch des Beichtgeheimnisses oder versuchte Priesterweihe einer Frau.



Links im Bild: Pater Leonhard Obex; Rechts im Bild: Prior Michael Hüttl



M&M in Stiefern und Göttweigerhof

Die nächsten M&M-Gottesdienste feiern wir in Stiefern und in der Göttweigerhof-Kapelle in Stein.

Das um 900 in einer Urkunde genannte Stiefern ist der am frühesten genannten Ort des Kamp-tals. Die Wehrkirche St. Johannes d.T. wird vermutlich 1006 erstmals urkundlich erwähnt, die 185 Seelen-Pfarre feiert heuer das 750 Jahr-Jubiläum.

An das 1500 errichtete Langhaus ist eine Hl. Grab-Kapelle angebaut.

Bemerkenswert ist der Seitenaltar von 1641. Den Hochaltar ziert ein Kremser Schmidt-Bild.

Den M&M-Gottesdienst in Hollenburg feierten 36 Gläubige mit (34 aus Paudorf). Anschließend lud Bernhard Steiner zu einer opulenten Agape in seinen Keller ein. Danke!

Den M&M-Gottesdienst in Getzersdorf feierten 38 Gläubige (32 aus Paudorf) mit, jenen in der Kremser Piaristenkirche 33 (30 aus Paudorf).



Pinnwand

Wallfahrt nach Maria Loretto

Am Ostermontag startet um 7 Uhr in Wienerherberg die zweite Fußwallfahrt nach Maria Loretto im Burgenland. Im Marienwallfahrtsort wird um 14 Uhr die Pilgermesse gefeiert. Abfahrt vom Hellerhof um 5.30 Uhr. (Bitte um Voranmeldung bei P. Udo)

Ausstellung über Robert Herfert

Religiöse Werke aus dem Nachlass des St. Pöltner Sakralkünstlers Prof. Robert Herfert (1926-2011) sind jetzt im Bildungshaus St. Hippolyt der Diözese St. Pölten zu sehen. Bei der Ausstellungseröffnung sagte Festredner Wolfgang Pfoser, der langjährige Bauamtsdirektor: „Es gibt kaum einen Kirchenneubau nach dem Zweiten Weltkrieg, der nicht die Handschrift von Prof. Robert Herfert trägt. Das riesige Bauprogramm in der Diözese St. Pölten war ohne ihn nicht denkbar.“ Auch die Glasfenster der Aufbahnhalle Paudorf wurden von ihm geschaffen.

KBW-Vortrag zu Migration und Sicherheit

Das Thema ist hochaktuell: „Migration - ein sicherheitspolitischer Überblick“. Es spricht dazu Oberstleutnant Georg Härtinger am 3. März um 19 Uhr im Pfarrsaal des Hellerhofs. Der Referent liefert im Rahmen eines KBW-Vortrags eine Betrachtung der Bevölkerungsbewegungen von den Krisenherden im Interessenbereich der Europäischen Union über die aktuellen Flüchtlingsrouten bis hin zum sicherheitspolizeilichen Assistenzeinsatz des Bundesheeres an der Staatsgrenze.

„Grenzgang“ Eggendorf

Unser KBW veranstaltet am 13. März einen „Grenzgang“ Eggendorf. Start: Hellerhof, 14 Uhr. Dabei werden die Grenzen der Katastralgemeinde erwandert. Im Vorjahr gab es die „Grenzgänge“ Hörfarth und Meidling.

Betreubares Wohnen II

Am 29. Jänner wurde der Zubau „Betreubares Wohnen“ eröffnet: 11 Wohneinheiten: 6 davon sind bereits belegt. Der Hauptbau hat 24 Wohnungen.

